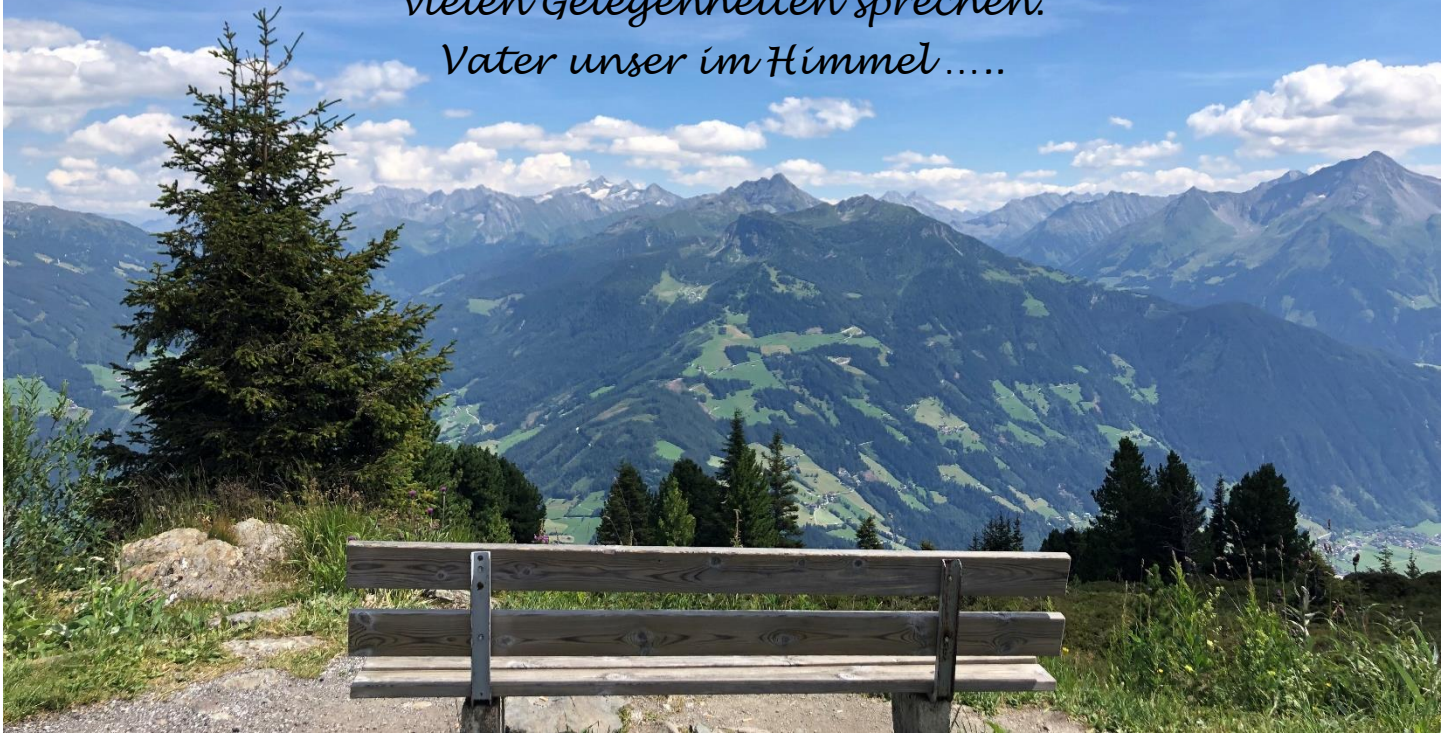


17. Sonntag im Jahreskreis C - Evangelium Lk 11, 1-13 Liabe Woia und alle, die diese Zeilen lesen,

*Jesus betete einmal an einem Ort,
als er das Gebet beendet hatte,
sagte einer seiner Jünger zu ihm: Herr, lehre uns beten
Seine Antwort war das Gebet, das wir an vielen Orten und bei
vielen Gelegenheiten sprechen:
Vater unser im Himmel.....*



Von Jesus hören wir heute „*Er betete an einem Ort*“ (ohne nähere Beschreibung)
Gerade in der Sommerzeit gehen viele von uns in die Natur – Du auch?
Bei mir war es ein Ausflug zur Zillertaler Höhenstrasse. Ein schöner Ort für
ein Gebet. *Wo ist Dein Ort fürs Gebet? Gibt es mehrere/verschiedene?*
Hier oben habe ich mich für das heutige Evangelium inspirieren lassen.
Dankbar brachte ich im Stillen meine Bitten zu Gott und dachte am Ende über
das VATER UNSER nach. Gedanken, die ich an Dich weitergeben will:
Es ist das Gebet, das uns weltweit verbindet und wir alle auswendig sprechen
können: *auswendig, aber wie schaut es inwendig aus? Bei Dir – bei mir?*
Welche Bitte im Vaterunser berührt Dich ganz besonders?



*Ich wünsche Dir Zeit, (D)einen Ort fürs Gebet zu finden
und Zeit zum Nachdenken über das Vater unser,*

Deine Barbara Kainz